



Diesen Tipp
präsentiert Ihnen
Maja Ulli,
Pflegeexpertin Domicil



Weniger Aufwand, mehr Freude: Tipps für entspanntes Gärtnern

Florierende Gärten, Balkone und Terrassen lassen manch ein Hobbygärtner*innen-Herz höherschlagen. Doch was, wenn die eigene Grünanlage plötzlich zur Belastung wird? Mit diesen Tipps wird die Gartenarbeit leichter und die Freude am Gärtnern kehrt zurück.

Leichte(s) Pflanzen

Wählen Sie pflegeleichte Pflanzen, um sich die Gartenarbeit zu erleichtern. Radieschen, Salat, Spinat, Zucchini oder Kartoffeln bieten sich hierfür an. Diese Gemüsesorten sind pflegeleicht und kaum anfällig für Schädlinge. Idealerweise pflanzen Sie sie direkt in Hochbeeten an – eine rücken- und gelenkschonende Alternative zu Gartenbeeten auf Bodenhöhe. Für Kräuter-Liebhaber*innen eignet sich das Bepflanzen eines Kräuterbeets. Dessen Pflege ist nicht aufwändig und die Kräuter, die in der Küche verwendet werden können, wachsen mehrjährig.

Lassen Sie's spriessen

Konzentrieren Sie sich auf die Pflege von einigen wenigen Gartenbeeten. In den übrigen Beeten können Sie beispielsweise einjährige Blumenmischungen säen. Mit diesen erhalten Sie auf einer kleinen Fläche ein blühendes Paradies, wobei die Blütenpflanzen farblich und im Wuchs aufeinander abgestimmt sind. Dies ist auch die einfachste Art, zu eigenen Schnittblumen zu kommen. Nach der Blütezeit können Sie die Blumen versamen lassen, so dass sie jedes Jahr wieder wachsen.

Garten für alle

Scheuen Sie sich nicht, Unterstützung zu suchen. Beauftragen Sie beispielsweise einen professionellen Gärtner, der Ihnen regelmässig bei der Pflege des Gartens hilft oder fragen Sie in Ihrem persönlichen Umfeld nach Hilfe. Eine weitere Möglichkeit ist die Vergemeinschaftung des Gartens. Im Gemeinschaftsgarten teilen Sie sich die Gartenarbeit auf und profitieren vom Austausch mit anderen Hobbygärtner*innen. Wenn Ihnen Ihr Garten trotz allem zu viel wird, aber Sie ihn weiterhin beim Wachsen beobachten möchten, können Sie ihn oder Teile davon auch vermieten.



Vermittlung von Gärten für Hobbygärtner*innen

Horterre.ch hat sich zur Aufgabe gemacht, Gärten oder Gartenanteile zu vermitteln. Die Plattform bringt Gartenbesitzer*innen, die ihre Grünflächen nicht mehr selbst bewirtschaften möchten, mit Gartenliebhaber*innen zusammen, die über kein eigenes Land verfügen: horterre.ch.

Machen Sie anderen eine Freude!

In der Pflanzenbrocki bei der Feuerwehr Viktoria in Bern können Pflanzenliebhaber*innen gebrauchte Pflanzen für den Innen- und Aussenbereich erwerben oder abgeben. Schenken Sie Ihren Pflanzen mit dem Gang zur Pflanzenbrocki ein zweites Leben: pflanzenbrocki.ch.